Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Lichtenfels (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SG Roth-Main : TTC Schmeilsdorf 1968 II
Donnerstag, 21.09.2023, 19:30 Uhr

Nussgräber macht den Sack zu

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen die SG Roth-Main hat der TTC Schmeilsdorf 1968 II am Donnerstag in weniger als 80 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Lichtenfels (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gesammelt. Bei der SG Roth-Main lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 8:28 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die SG Roth-Main mit einem und der TTC Schmeilsdorf 1968 II mit einem Ersatzspieler antrat. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Weiss / Bornschlegel hatten gegen Nussgräber / Lipfert beim 4:11, 1:11, 11:13 kaum eine Chance. Einen kampflosen Sieg verbuchten im Anschluss Schuberth / Seuss, da die SG Roth-Main unvollständig angetreten war. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. In toller Verfassung präsentierte sich Frank Weiss im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Peter Seuss. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Bornschlegel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Norbert Schuberth. Anschließend ging es beim Stand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Zwei Sätze lang fand Dietmar Laude gegen Luiz Lipfert das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 10:12, 7:11, 11:6, 11:6, 11:9 gewann. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Lipfert mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Einen Punkt erhielt der TTC Schmeilsdorf 1968 II im Anschluss, da Marco Nussgräber sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspieler der SG Roth-Main und des TTC Schmeilsdorf 1968 II in die Box. Nur einen Satz verlor indes Frank Weiss bei seinem Sieg gegen Norbert Schuberth und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte wiederum nachfolgend Christian Bornschlegel bei seiner Niederlage gegen Peter Seuss. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Trotz 1:0 Satzführung verlor Dietmar Laude sein Spiel gegen Marco Nussgräber letztlich mit 1:3. Der kampflose Sieg von Luiz Lipfert bescherte nachfolgend dem TTC Schmeilsdorf 1968 II anschließend einen Punkt. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Roth-Main am 26.09.2023 gegen den TTC Michelau versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 25.09.2023 gegen den TTC Unterzettlitz II mitnehmen.

Statistik:
SG Roth-Main
Doppel: Weiss / Bornschlegel 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1
Einzel: F. Weiss 1:1, C. Bornschlegel 0:2, D. Laude 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2023 (22:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Schmeilsdorf 1968 II

Doppel: Nussgräber / Lipfert 1:0, Schuberth / Seuss 1:0

Einzel: N. Schuberth 1:1, P. Seuss 2:0, M. Nussgräber 2:0, L. Lipfert 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.09.2023 (22:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").